



Literaturreise Georgien 10 Tage - Literatur & Kunst der Sowjetzeit

Dauer: 10 Tage / 11 Nächte

Teilnehmer: 4 - 10

Reiseleitung: Deutschsprachig

Verpflegung: Halbpension

Schwierigkeit: 1

ab **2.445 €**



Mystisches Georgien - Literaturreise 10 Tage
© 2025 Georgia Insight

Buchung & Kontakt

GEORGIA INSIGHT Ltd.
Tabukashvili Str. 41
0108 Tbilissi
Georgien

Tel: +995 / 322 / 29 55 32
Mobil: +995 / 599 / 08 45 00
Dt. Festnetz: 0711 / 460 501 29
E-Mail: info@georgia-insight.eu

Online

<https://www.georgia-insight.eu/reisen/literaturreise-georgien>

Kurzbeschreibung

Die Sowjetzeit hat in Georgien deutliche Spuren hinterlassen. In den letzten Jahren ist kaum ein literarisches Werk erschienen, welches nicht die Jahre der Sowjetzeit oder die Folgen des Zusammenbruchs thematisiert. Die Reise führt auf literarischen Spuren von Tbilissi bis in die Hochgebirgsregion Swanetien. Höhepunkt ist ein mehrtägiger Aufenthalt in der Hochgebirgsregion Swanetien. Im Dorf Ushguli lebte der surrealistische Maler **Pridon Nizharadze**, ein Künstler im Spannungsfeld zwischen Mystik, Traditionen und politischer Überzeugung.

Höhepunkte

- Tbilissi - auf den Spuren von Brilka
- Gori - Geburtsort von Mamardashvili
- Kutaisi - die Stadt der schönen Künste
- Ushguli - das höchste Dorf Europas
- Mystiker & Maler Pridon Nizharadze

Anreise

Empfang am Flughafen und Transfer ins Hotel.

Übernachtung in Tbilissi Hotel Strofi



1 Kultur- und Religionsvielfalt auf kleinstem Raum

Tbilissi

Geführter Stadtrundgang durchs orientalische Bäderviertel bis zur Narikala Festung, von wo sich der beste Blick auf Tbilissi bietet. Weiter geht es über den Freiheitsplatz den geschichtsträchtigen Rustaweli Prospekt entlang, benannt nach dem Dichter des Nationalepos "Der Recke im Tigerfell".

Besuch im Tbilissi Literaturmuseum mit Manuskripten und persönlichen Gegenständen georgischer Schriftsteller, u.a. der avantgardistischen Schriftstellergruppe "Tsisperi Kantsebi" (Blaue Hörner).

Das Tbilisser Literaturmuseum wurde 1930 gegründet und beherbergt die größte Sammlung der georgischen Literatur der letzten beiden Jahrhunderte. Die Sammlung umfasst fast 130.000 Manuskripte, etwa 27.000 Fotos und über 2.000 Gemälde und Grafiken. Persönliche Gegenstände von berühmten georgischen Schriftstellern wie Ilija Tschawtschawadse, Akaki Zereteli, Wascha Pschawela, Galaktion Tabidse, Tizian Tabidse sind ebenso Teil der Ausstellung wie Werke von Boris Pasternak (Literaturnobelpreisträger), und des deutschen Schriftstellers Arthur Leist, der in Georgien lebte.

Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Übernachtung in Tbilissi Hotel Strofi



2 Auf den Spuren von Brilka

Tbilissi - Sololaki Viertel

Streifzug durch das Jugendstil Viertel Sololaki auf den Spuren von Nino Haratishvili's Roman "Das achte Leben". Prunkvolle Wohnhäuser erzählen von der mondänen Lebensweise der Tifliser Oberschicht des 19./20. Jahrhunderts. Schmiedeeiserne Balkone, Treppenaufgänge, Türen und Fenster sind größtenteils noch nicht restauriert und ermöglichen so einen lebendigen Eindruck. Viele Plätze sind stumme Zeugen der dramatischen Ereignisse während der Sowjetisierung Georgiens.

Führung im prunkvollen Schriftstellerhaus (Writer's House) in der Machabeli Straße. Ein historischer Kunstpalast aus dem Besitz des Cognac Fabrikanten Davit Sarajishvili.

Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Übernachtung in Tbilissi Hotel Strofi



3 Ehemals deutsche Siedlung Bolnissi

Bolnissi - Nestan Tatarashvili

Fahrt in Begleitung Nestan Tatarashvili in das Dorf Bolnissi, die ehem. deutsche Siedlung Katharinenfeld.

Besuch im Bolnissi Nationalmuseum mit besonderen Exponaten u.a. der Geschichte der Schwäbischen Siedler im Kaukasus. Kleiner Rundgang durch die ehemals deutsche Siedlung. Zahlreiche Fachwerkhäuser und die systematisch geordnete Stadtarchitektur zeugen von dem einstigen Wirken der Deutschen. Fahrt auf den nahegelegenen Elias Berg zum Peter und Paul Kloster. Von der Klosterterrasse bietet sich ein spektakulärer Blick weit über die Ebene Niederkartliens und die sanft ansteigenden Hügel des beginnenden Kleinen Kaukasus. Auf dem Rückweg nach Tbilissi noch ein Besuch im Dorf Assureti, ehem. Elisabethtal. Besuch des deutschen Friedhofs und der wiederaufgebauten Evangelischen Kirche.

Nestan Tatarashvili ist seit 1983 im Bereich der Architektur- und Kulturerhaltungsforschung tätig. Sie ist Autorin der Bücher "Modernes Tiflis" (2008, Georgisch-Englische Ausgabe) und "Deutsche Siedlungen und Architekturerbe in Georgien" (2018, Georgisch-Deutsch-Englische Ausgabe).

Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Übernachtung in Tbilissi Hotel Strofi



4 Gori - Geburtsort von Stalin & Merab Mamardashwili

Gori - Ateni

Fahrt entlang einer Route der alten Seidenstraße nach Gori, Geburtsort von Stalin sowie des einflussreichen Philosophen Merab Mamardashwili. Besuch des Stalinmuseums. Weiterfahrt nach Ateni in das Weingut von Nika Vacheishvili, der hier auf historischen Terrassen alte endemische Rebsorten kultiviert und zu hervorragenden Weinen verarbeitet. Am Abend Weinverkostung und Gelegenheit für ein persönliches Gespräch mit Nika Vacheishvili, der als ehemaliger Kulturminister ein besonderer Kenner der Region ist.

Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Übernachtung in Ateni Nika Vacheishvilis Marani



5 Kutaisi - Stadt der schönen Künste

Kutaisi

Fahrt nach Kutaisi. Stadtführung mit Professorin Nugesha Gagnidse, die als Übersetzerin bedeutender Autoren des 20. Jahrhunderts eine besondere Kennerin der deutsch-georgischen historisch-kulturellen Beziehungen ist. Sie übersetzte Nietzsche, Kafka, Brecht, Bachmann, Krista Wolf sowie die hier gebürtigen deutschsprachigen Schriftsteller Grigol Robakidze und Giwi Margwelaschwili.

Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Übernachtung in Kutaisi



6 In die Bergregion Swanetien

Mestia

Fahrt nach Mestia. Fahrt in die Bergregion Swanetien. Besichtigung der mächtigen Enguri Staumauer, die mit 271,5 Metern Höhe die höchste Bogenstaumauer der Erde ist. Sie befindet sich an der Grenze zu Abchasien und wird von Georgien und Abchasien gemeinsam betrieben. Kleine Infotour und bei gutem Wetter Gelegenheit für eine Bootsfahrt. Besuch des Nationalmuseums mit bedeutenden Ikonen und Goldschätzen aus dem frühen Mittelalter und eines traditionellen swanischen Wohnhauses "Matschubi".

Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Übernachtung in Mestia



7 Ushguli, das höchste Dorf Europas

Ushguli

Fahrt nach Ushguli. Rundgang durchs Dorf und Besuch der Lamaria Kirche mit Fresken der "Swanischen Schule" aus dem 10. Jahrhundert. "Dede" ist ein 2017 in Ushguli gedrehter Film der georgischen Regisseurin Mariam Khatchvani. Erzählt wird die Geschichte einer jungen Frau im Konflikt zwischen Tradition und ihrer Sehnsucht nach Selbstbestimmung. Die Handlung spielt in den 1990er Jahren, einer Zeit politischer Unruhen und sozialer Veränderungen in Georgien. Die Geschichte bietet einen guten Einblick in die georgische Kultur und die traditionell geprägte Gesellschaft der Kaukasusvölker.

Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Übernachtung in Ushguli



8 Das Haus von Pridon Nizharadze

Ushguli

Besuch im Wohnhaus von Pridon Nizharadze, wo der Maler bis zu seinem Tod lebte und arbeitete. Ein kleines Hausmuseum präsentiert persönliche Gegenstände und eine Sammlung seiner Bilder. Mittagessen bei der Familie Nizharadze und Gelegenheit, im Gespräch mit Familienmitgliedern mehr über das Leben des Künstlers zu erfahren. Am Nachmittag bei Interesse gemeinsame Bildbetrachtung eines seiner Werke.

Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Übernachtung in Ushguli



9 Lost Places von Zkaltubo

Zkaltubo

Fahrt über den Sagaro Pass nach Zkaltubo. Unterwegs Besuch des Teebetriebs Renegade Tea Estate, Führung inkl. Degustation.

Nicht weit von Kutaisi entfernt - in landschaftlich schönster Gegend - liegt der zu Sowjetzeiten berühmte Kurort Zkaltubo. Mit dem Zusammenbruch der Sowjetunion kollabierte auch der Heilungstourismus und die Sanatorien verfielen. 1992/93 wurden die Gästehäuser zum Auffanglager für Tausende von Flüchtlingen des Bürgerkriegs um die Region Abchasien. Erst vor wenigen Jahren konnten die ersten Hotels wiedereröffnen. Gleichzeitig sind die verlassenen Prunzbäder ein Hotspot für Lost Places Fotografen.

Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Übernachtung in Zkaltubo Legends Resort



10 Abschied mit Wein und Gesang

Mzcheta - Tbilissi

Fahrt nach Mzcheta. Besuch der Swetizchoweli Kathedrale und des Dschwari Klosters. Abschiedsabendessen im Weingut Napheri.

Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Übernachtung in Tbilissi Hotel Strofi

Rückreise

Transfer zum Flughafen voraussichtlich am frühen Morgen.

Leistungen

Transfer:

- Alle Transfers laut Programm in komfortablem Kleinbus
- Flughafentransfer 2x

Flughafentransfer ist nur dann im Preis inbegriffen, wenn die Ankunft am Vortag und der Abflug am Folgetag stattfindet. Andernfalls kommt ein Aufpreis von 30 € pro Transfer hinzu.

Reiseleitung:

- Deutschsprachige GEORGIA INSIGHT Reiseleitung

Unterkunft:

- Tbilissi, Literaturhaus 5x
- Ateni, Familienweingut 1x | Nika Vacheishvilis Marani
- Kutaisi, Hotel*** 1x
- Mestia, Hotel*** 1x
- Uschguli, Guesthouse 2x
- Zkaltubo, Spa Hotel 1x | Legends Resort
- alle Zimmer mit eigener Dusche/WC

Verpflegung:

- Halbpension (Frühstück, Abendessen)
- eine Flasche Wasser 0,5 l pro Tag

Eintritte:

- laut Programm

Nicht enthaltene Leistungen

- Flug
- Reiseversicherung

- Ausgaben persönlicher Art
- Alkoholische Getränke außer Degustationen laut Programm
- Trinkgeld

Infos

Die **Literaturreise "Mystisches Georgien"** wird im Juni 2025 erstmals durchgeführt. Einige Programmpunkte sind keine typischen touristischen Orte, kurzfristige Programmänderungen sind daher möglich.

Einreise

Für Einreisende aus EU-Staaten und der Schweiz ist **kein Visum** erforderlich. Sie benötigen einen Reisepass, der zum Zeitpunkt der Einreise noch mind. 6 Monate gültig ist.

(Nur bei Direktflügen reicht für deutsche Staatsbürger auch der Personalausweis.)

Gruppengröße

Wir führen unsere Reisen in kleinen Gruppen (max. 12 Personen) durch. Sollte nur ein Platz zum Erreichen der maximalen Teilnehmerzahl frei sein und die Buchung von zwei Personen gemeinsam eingehen, kann die Gruppengröße um eine Person erweitert werden.

Kleidung

Für die Wanderungen reichen bequeme feste Schuhe mit etwas Profil aus. In manchen Klöstern gelten strenge Kleidervorschriften, dafür benötigen die Damen ein Tuch und einen Rock, der über das Knie reicht, die Herren Hosen bis übers Knie und ein T-Shirt über die Schultern. Für Restaurantbesuche empfiehlt es sich, etwas Ordentliches dabei zu haben, Georgier gehen grundsätzlich sehr gepflegt aus.

Wichtige Hinweise

Der Tourismus in Georgien ist noch relativ jung und lässt sich nicht mit anderen europäischen Ländern vergleichen. Lautstarke Unterhaltungen an den Nachbartischen, das Rauchen in öffentlichen Räumen, Fenster oder Türen, die nicht hundertprozentig schließen, sind Unwägbarkeiten, die Ihnen nicht die Reisestimmung trüben sollten. Wir wählen alle Restaurants und Unterkünfte sorgfältig aus und legen Wert auf Authentizität und die Möglichkeit, einen Einblick ins echte Leben zu erhalten. Für erforderliche Programmänderungen bitten wir um Verständnis.

Zusätzliche Fragen

Weitere Informationen finden Sie unter dem Menüpunkt Reiseinfos und FAQs. Sollten Sie dennoch Fragen haben, schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an. Alle Mitarbeiter sprechen Deutsch und stehen Ihnen gerne zur Verfügung. Weiter zum Kontaktformular